

80 Jahre Gemeinde Marne: Ein bewegender Festgottesdienst im Zeichen der Gemeinschaft

Die Gemeinde Marne feierte ihr 80-jähriges Bestehen am Sonntag, 23. August 2026, mit einem bewegenden Festgottesdienst. Geleitet wurde der Jubiläumsgottesdienst von Bezirksvorsteher Priester Jan-Philip Blenk, der gemeinsam mit der Gemeinde auf acht Jahrzehnte lebendigen Glauben und engagiertes Gemeindeleben zurückblickte. Zu diesem besonderen Anlass konnte die Gemeinde neben zahlreichen geladenen Gästen auch den Bürgermeister der Stadt Marne, Lorenz Matzen, in ihren Reihen begrüßen.

23.08.2026

Autor: A. S., K. I.

Fotos: kü

Quelle: Gemeinde Marne



Ein Wiedersehen über alte Bezirksgrenzen hinweg

Ein besonderer Höhepunkt des Festes war die Anwesenheit zahlreicher aktiver und im Ruhestand befindlicher Amtsträger aus den früheren Bezirken Elmshorn und Neumünster. Durch gewachsene Beziehungen sind die Gemeinden heute eng miteinander verbunden, weshalb das Jubiläum auch zu einem herzlichen Ort der Begegnung wurde.

Anerkennung durch die Stadt Marne

In seinem Grußwort würdigte Bürgermeister Lorenz Matzen die Bedeutung der Kirchengemeinde als verlässlichen und wertvollen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in der Stadt Marne. Er dankte den Mitgliedern für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement und betonte, wie wichtig Orte der Gemeinschaft und des gelebten Glaubens gerade in der heutigen Zeit für das städtische Gefüge sind.

Festlicher Gottesdienst und feierlicher Ausklang

Der Festgottesdienst unter dem Bibelwort aus Apostelgeschichte 2,42 stellte die Dankbarkeit für die vergangenen Jahrzehnte sowie den hoffnungsvollen Blick in die Zukunft in den Mittelpunkt. Musikalisch feierlich umrahmt, bot die Predigt von Bezirksvorsteher Jan-Philip Blenk tiefe Impulse für das Gemeindeleben im Alltag.

Im Anschluss an den Gottesdienst versammelten sich die Marner Gemeindemitglieder und ihre Gäste zum Mittagessen in den Festzelten auf dem Parkplatz. Für das leibliche Wohl war mit Wurst und Fleisch vom Grill, verschiedenen Salaten und weiteren schönen Sachen bestens gesorgt. Während dieses Beisammenseins nutzten viele die Gelegenheit, alte Erinnerungen auszutauschen, Fotodokumentationen der vergangenen 80 Jahre zu betrachten und das Jubiläum harmonisch ausklingen zu lassen.